

21. VII. 15.

99

**Die Doppelkorrespondenzkarten für Kriegs-  
gefangene.**

Wien, 21. Juli.

Die Oesterreichische Gesellschaft vom Roten Kreuze hat, wie seinerzeit berichtet wurde, Doppelkorrespondenzkarten herausgegeben, die dem Verkehre mit den in Kriegsgefangenschaft geratenen Angehörigen unserer Armee dienen. Dieser Tage ist nun aus Rußland die erste Antwortkarte hier angekommen, die einer solchen Postkarte als zweiter Teil beigebogen war. Der betreffende Kriegsgefangene bittet seine Frau in der erwähnten Zuschrift, immer nur derartige Doppelpostkarten zu benutzen, da deren Beförderung am raschesten vor sich geht.